

Erledigt

Nach Clover-Installation: Mal bootet er, mal nicht

Beitrag von „marco90ch“ vom 24. Januar 2018, 09:40

Hello!

Ich habe nach einer Sierra-Neuinstallation auf einer separaten SSD (zuvor 10.8.2) und "Migration" auf Clover folgendes Problem:

Beim Booten (sowohl in Sierra als auch in ML) erscheint ungefähr jedes zweite mal das "Verboten"-Logo, d.h. kein Booten möglich.

Dies passiert jedoch sehr zufällig, d.h. ab und zu klappts auch beim ersten mal, manchmal erst beim dritten mal, bei konstanten Parametern.

Auch wenn alle USB-Geräte abgesteckt sind treffe ich das Problem an.

Kann mir jemand erklären woher das Problem kommt, bzw. wie ich es troubleshooten kann?

Danke und Gruss!

Beitrag von „ralf.“ vom 24. Januar 2018, 10:18

Ich könnte jetzt raten, woran es liegt. Aber boote lieber im Verbose-Mode und mach ein Foto

Beitrag von „marco90ch“ vom 27. Januar 2018, 11:15

Hier die Meldungen im Verbose-Modus sowie die Boot-Options + die log-Datei in der *.zip

Beitrag von „ralf.“ vom 27. Januar 2018, 11:46

das ist dieser Fehler

[Anleitung: macOS Sierra auf einem Kaby Lake/Skylake installieren](#)

Beitrag von „marco90ch“ vom 29. Januar 2018, 20:42

[Zitat von ralf.](#)

das ist dieser Fehler

[Anleitung: macOS Sierra auf einem Kaby Lake/Skylake installieren](#)

Besten Dank!

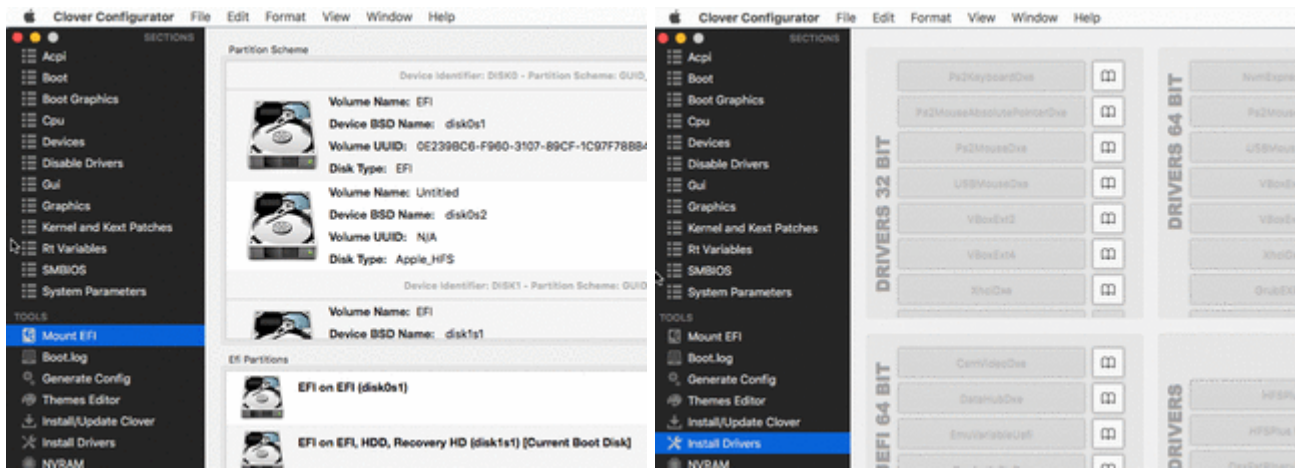
Ich wollte gerade nach Anleitung den OsxAptioFixDrv-64-efi im Ordner EFI/Clover/Driver64UEFI löschen, jedoch finde ich bei mir bloss einen Ordner namens EFI-Backups. 😞

Kann mir jemand sagen was mit meinem EFI-Ordner passiert ist bzw. wo ich den finde?

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Januar 2018, 21:28

Du musst mit dem Clover-Configurator die versteckte EFI-Partition mounten.

Und kannst wenn die die config.plist geöffnet hast mit Install Driver die Driver austauschen.



Beitrag von „marco90ch“ vom 25. März 2018, 11:23

Ich habe nochmal ein paar Fragen bezüglich des verlinkten Tutorials 😊

Zitat

Als erste Maßnahme würde ich immer den *OsxAptioFixDrv-64-efi* gegen eine andere Version tauschen.

Bei mir scheint nur der *OsxAptioFix2Drv-64.efi* installiert zu sein, nicht aber der *OsxAptioFixDrv-64-efi*

Zitat

Zur Auswahl im Clover Configurator
 AptioMemoryFix
 OsxAptioFixDrv
 OsxAptioFix3Drv
 OsxAptioFix2Drv

Bei mir steht bloss *OsxAptioFixDrv* zur Auswahl

Zitat

Im

Ordner EFI/Clover/Driver64UEFI den *OsxAptioFixDrv-64.efi* oder eine andere Version löschen. Und noch einmal [Clover installieren](#). Und diesmal nur unter Driver64UEFI z.B. den *OsxAptioFix2Drv-64.efi* auswählen.

Soll ich also konkret den *OsxAptioFix2Drv-64.efi* löschen, Clover neuinstallieren und nur den *OsxAptioFix2Drv-64.efi* auswählen, d.h. die gleiche Datei die ich gerade gelöscht habe? 🤔

Beitrag von „al6042“ vom 25. März 2018, 11:29

Nutzt du Clover auf der versteckten EFI-Partition?

Wenn ja, dann zippe das dortige EFI-Verzeichnis (Ohne Apple-Ordner) und poste die Datei bitte mal als Anhang.

Das geht über "Erweiterte Antwort"-> "[Dateianhänge](#)"...

Beitrag von „marco90ch“ vom 25. März 2018, 12:00

Anbei der EFI-Ordner 😊

Beitrag von „al6042“ vom 25. März 2018, 12:10

Deine Clover Version ist mit 4173 ziemlich alt.

Zudem liegt in deiner EFI kein einziger zusätzlicher Kext für dein System... hast du alle unter /Library/Extensions (/L/E) oder /System/Library/Extensions (/S/L/E) installiert?

Lass uns mal checken, welche Kexte das genau sind.

Das funktioniert am besten im Systembericht, im Bereich Software, indem du den Punkt

"Erweiterungen" anklickst und wartest bis die Liste gefüllt wird.

Dann klickst du auf die Tabellen-Überschrift "Erhalten von" zweimal, sodass die Sortier-Reihenfolge mit "Verifizierte Entwickler" beginnt.

Zwischen "Verifizierte Entwickler" und "Apple" wird es eine Reihe von Kexten geben, die mit "Unbekannt" oder "Nicht Signiert" gekennzeichnet sind...

Bitte erstelle davon einen Screenshot und poste ihn hier.

Beitrag von „marco90ch“ vom 25. März 2018, 12:23

Besten Dank für die Hilfe. Anbei der Screenshot!

Beitrag von „al6042“ vom 25. März 2018, 12:34

Da ist ja einiges drinnen.

Bis auf die im folgenden Bild grün markierten Kexte solltest du alle entfernen:

AppleIDA	279.48	10.04.17, 03:46	Ja	Unbekannt
AHCI_3rdParty_SATA	0.6	11.04.17, 00:53	Nein	Nicht signiert
AppleIntel1000e	3.3.3	26.02.16, 08:36	Ja	Nicht signiert
AtherosE2200Ethernet	2.2.0	23.09.16, 23:46	Nein	Nicht signiert
ApplePCIID	1.3.6	10.01.17, 00:45	Ja	Nicht signiert
ApplePCIID_XHCIMux	1.3.6	10.01.17, 00:45	Ja	Nicht signiert
AppleSMC	6.25-332-gf3a8525c.1758	14.04.17, 23:03	Ja	Nicht signiert
AppleSMC_ACPISensors	6.25-332-gf3a8525c.1758	14.04.17, 23:03	Ja	Nicht signiert
AppleSMC_CPUSensors	6.25-332-gf3a8525c.1758	14.04.17, 23:03	Ja	Nicht signiert
AppleSMC_GPUSensors	6.25-332-gf3a8525c.1758	14.04.17, 23:03	Ja	Nicht signiert
AppleSMC_IOPSensors	6.25-332-gf3a8525c.1758	14.04.17, 23:03	Ja	Nicht signiert
AppleSMC_PCHSensors	6.25-332-gf3a8525c.1758	14.04.17, 23:03	Ja	Nicht signiert
AppleTSMC	Pen TSMC 5.3.5-3	29.10.12, 22:14	Nein	Nicht signiert
AppleALC	1.2-1000ALC-110	06.11.15, 21:16	Nein	Nicht signiert
AppleAudio	4.0.0	12.04.14, 13:44	Ja	Nicht signiert

Die beiliegende Original-AppleHDA für Sierra solltest du manuell in den Ordner /System/Library/Extensions kopieren und im Nachgang das Programm [Kext Utility](#) ausführen.

Zu guter letzt benennst du auf deiner versteckten EFI-Partition den Ordner "EFI" zu "EFI-alt" um, entpackst den beiliegenden EFI-Ordner und kopierst diesen auf die versteckte EFI-Partition, so dass "EFI" und "EFI-alt" als Verzeichnisse zu sehen sind.

Dann testest du bitte mal einen Neustart.

Beitrag von „marco90ch“ vom 25. März 2018, 13:01

kurze noob-Frage: Soll ich die Kexte aus /System/Library/Extensions oder /Library/Extensions löschen?

Beitrag von „al6042“ vom 25. März 2018, 13:10

Du musst sie in /System/Library/Extensions und /Library/Extensions löschen... kommt also darauf an in welchem der beiden Ordner sie liegen.

Beitrag von „marco90ch“ vom 25. März 2018, 13:46

Ich hab alle kexts bis auf die zwei die du genannt hast in SLE und LE gelöscht, die Original HDA eingefügt, kexr utility drüberlaufen lassen und deinen EFI-Ordner eingefügt.
Nur kann ich jetzt nicht mehr booten

Beitrag von „al6042“ vom 25. März 2018, 13:49

Dann starte bitte mal in das Clover Bootmenü und drücke dort die F11-Taste für einen NVRAM Reset.

Beitrag von „marco90ch“ vom 25. März 2018, 13:54

Kann ich das auch manuell machen? Meine Tastatur hat leider keine F11-Taste

Beitrag von „al6042“ vom 25. März 2018, 13:55

Äh...

Was für eine Tastatur ist das denn?

Musst du ggf. noch ein "Fn"-Taste drücken, um an die "F11"-Funktion zu kommen?

Beitrag von „marco90ch“ vom 25. März 2018, 14:05

Da ist das gute Stück. Fn + NumLock scheint aber keine Funktion zugeordnet zu haben.

Beitrag von „al6042“ vom 25. März 2018, 14:09

Oh je...

Das sieht wirklich sehr mager aus... 😊

Einen habe ich aber noch...

Gehe bitte im Clover-Bootmenü in den Unterpunkt "Options"->"Configs" und wähle dort die "config-Original" aus und starte mal damit.

Beitrag von „marco90ch“ vom 25. März 2018, 14:12

Das führt leider zum selben Resultat. Ich kanns aber morgen mal mit einer anderen Tastatur versuchen.

Kann ich den NVRAM im Zweifel auch so zurücksetzen?

■ Zitat

So setzt man PRAM / NVRAM zurück: Schalten Sie Ihren Mac komplett aus. Suchen Sie auf Ihrer Tastatur die folgenden VIER Tasten: cmd (⌘) , Wahltaste (alt), P und R. Schalten Sie jetzt Ihren Mac oder Ihr Macbook ein und drücken sofort gleichzeitig die vier Tasten cmd - alt - P - R. Eventuell müssen Sie beide Hände dafür zur Hilfe nehmen. Halten Sie die Tasten gedrückt und warten, bis der Startton zu hören ist. Nach dem ersten Startton die Tasten weiter gedrückt halten und warten, bis der Startton zum zweiten Mal zu hören ist. Jetzt die Tasten loslassen. Falls Sie den Startton noch ein weiteres Mal hören sollten, schadet das auch nicht, man darf die Tasten nur nicht zu früh loslassen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 28. März 2018, 09:20

Diese Tastatur Kombination funktioniert nur unter Ozmosis und auf einem echten Mac aber nicht unter Clover, hier wäre es wirklich angebracht temporär auf eine andere Tastatur auszuweichen.

Beitrag von „marco90ch“ vom 28. März 2018, 21:43

Habe gerade eine andere Tastatur angeschlossen. Nach F11 startet er neu, jedoch führt es nochmals zu gleichen Ergebnis. 🤔
Ob es eine gute Idee war alle kexte zu löschen?
Und bleibt mir noch was anderes als ein kompletter Neuinstall übrig?

Beitrag von „derHackfan“ vom 28. März 2018, 21:50

Hast du Zugriff auf die EFI, dann kannst du doch einfach das Minimum an benötigten Kexte wieder einsetzen, da gibt es ja mehrere Möglichkeiten?

Beitrag von „marco90ch“ vom 28. März 2018, 22:25

Seit der Aktion kann ich komischerweise auch nicht mehr von meiner Mountain-Lion-SSD booten.

Gibts eine andere Möglichkeit wie ich auf die EFI zugreifen kann?

Beitrag von „derHackfan“ vom 28. März 2018, 22:31

Das geht zum Beispiel mit einem Linux Live System von USB Stick oder mit Windows 10, für letzteres haben wir so gar einen Experten [@ralf.](#) im Forum. 😄

Beitrag von „ralf.“ vom 28. März 2018, 22:53

evtl Windows 10 und Paragon HFS+

Aber, ich würde einfach einen EFI-Ordner auf einen USB-Stick, Fat32 kopieren. Das ist bei Clover eben die schnellste Möglichkeit.

Beitrag von „marco90ch“ vom 29. März 2018, 21:16

[@ralf.](#) wie kann ich über Clover auf den Stick zugreifen und einen EFI-Ordner ins Verzeichnis kopieren und die, die ich von [@al6042](#) erhalten habe löschen?

Ich habe ja leider keine Möglichkeit in ein anderes OS zu booten.

Beitrag von „ralf.“ vom 29. März 2018, 23:21

Ein ganz normaler USB-Stick, ganz frisch, hat vom Werk aus meist Fat32. Da kannst du von Windows drauf zugreifen. Und den EFI-Ordner drauf kopieren. Zum Booten sollte das reichen.

Auf ne SSD zugreifen falls du an SLE etwas ändern willst, über Paragon HFS+

Beitrag von „al6042“ vom 30. März 2018, 14:50

Nach langer Abstinenz wieder an Board... 😊

Ich verstehe den Punkt "Ich habe ja leider keine Möglichkeit in ein anderes OS zu booten." nicht.

Hast du keinen weiteren Rechner oder einen Verwandten/Freund/Bekannten, der dir einen Live-Linux-Stick basteln könnte?

Beitrag von „marco90ch“ vom 30. März 2018, 21:29

Zitat von ralf.

Ein ganz normaler USB-Stick, ganz frisch, hat vom Werk aus meist Fat32. Da kannst du von Windows drauf zugreifen. Und den EFI-Ordner drauf kopieren. Zum Booten sollte das reichen.

Auf ne SSD zugreifen falls du an SLE etwas ändern willst, über Paragon HFS+

Wenn ich richtig verstehe kann ich über Clover von einem USB-Stick aus, auf dem sich nichts anderes als der EFI-Ordner befindet, booten?

Beitrag von „al6042“ vom 30. März 2018, 21:35

Das würde nur gehen, wenn der EFI-Ordner auf der EFI-Partition des Sticks liegt.

Das wiederum geht nur, wenn der USB-Stick nicht im MBR-Format vorliegt, sondern als GUID/GPT formatiert wurde.

Ist der Stick noch im MBR-Format, muss tatsächlich der Clover zuerst installiert und dann der zu nutzende EFI-Ordner entsprechend drauf kopiert werden.

Ohne das vorherige Installieren des Clover bleibt der MBR-basierende Stick nur ein oller Stick, ohne Boot-Funktion.

In der GUID/GPT-Variante wird aus der EFI heraus eine Boot-Datei geladen, ohne das der Stick vorher dediziert bootfähig gemacht werden muss.

Beitrag von „ralf.“ vom 30. März 2018, 22:11

[@al6042](#)

EFI-Ordner direkt auf dem Stick reicht. Der braucht in diesem Fall nicht in die EFI-Partiton.

Beitrag von „al6042“ vom 30. März 2018, 22:13

Interessant...

Dann bin ich ja mal gespannt.

Beitrag von „marco90ch“ vom 22. April 2018, 21:02

[Zitat von ralf.](#)

[@al6042](#)

EFI-Ordner direkt auf dem Stick reicht. Der braucht in diesem Fall nicht in die EFI-Partition.

Das funktioniert leider nicht.

Wenn ich im Clover-Menü den Stick auswähle kriege ich einen Blackscreen mit einem schnell blinkenden Strich. Das selbe passiert wenn ich es mit einem Linux-Stick auf einem Fat32-formatierten Stick versuche. Any thoughts?

Beitrag von „ralf.“ vom 22. April 2018, 21:19

Dein Board hat UEFI. Im Bios UEFI-Boot einstellen. Dann müsste der Stick auch mit der Bezeichnung UEFI auftauchen.

Der Stick muss mit Fat32 formatiert sein. Am Besten unter Windows formatieren.

Beitrag von „marco90ch“ vom 29. April 2018, 20:39

[Zitat von ralf.](#)

Dein Board hat UEFI. Im Bios UEFI-Boot einstellen. Dann müsste der Stick auch mit der Bezeichnung UEFI auftauchen.

Der Stick muss mit Fat32 formatiert sein. Am Besten unter Windows formatieren.

Auch nach Befolgung dieser Schritte konnte ich nicht booten.

Nun habe ich eine Neuinstallation gewagt und war erstaunt, dass meine Daten nicht überschrieben wurden.

Ich kann nun also wieder booten, nur wird jetzt meine GTX560 Ti nicht mehr erkannt (+ kein Sound), auch nachdem ich meine alte, damals funktionierende EFI eingesetzt habe. Auch bei manuellem Aktivieren der Nvidia Web-Driver in Clover greift er dennoch auf die HD4000 zu.

Kann mir jemand sagen wie ich diese wieder zum laufen bringe? 😊

Beitrag von „ralf.“ vom 29. April 2018, 22:09

Mit so wenigen Infos, läßt sich nicht viel anfangen.
Ins Clover-Menü musst du mit dem EFI-Stick doch gekommen sein.

Weches OS du installierst, Sierra oder ML. EFI-Ordner...